

Fokusgruppen 2012

Von: Franziska Barnettler
An: Gruppenleiter, Mitglieder, potentielle Mitglieder
Dokumentname: SCA_FG_MMN_Konzept_FG_2012_FBA_v06.doc
Datum: 25. April 2012

Einführung

Bereits seit Anfang 2011 diskutiert swisscleantech die Inhalte der Cleantech Energiestrategie¹ und die Parameter des dynamischen Energiemodells in diversen Workshops. Die Strategie vereint das Know-How von swisscleantech Mitgliedern und beigezogenen Fachpersonen aus den verschiedensten technischen und energiepolitischen Bereichen und will einen von der Wirtschaft getragenen Diskussionsbeitrag leisten.

Mit der Lancierung von 10 thematischen Fokusgruppen möchte swisscleantech diesen partizipativen Ansatz über das Thema Energie hinaus fortführen. Cleantech ist in der Wirtschaft und Politik zu einem Schlüsselbegriff geworden, der eine immer breitere Relevanz genießt. Für eine erfolgreiche Tätigkeit als Wirtschaftsverband ist es entscheidend, das Fach- und Praxiswissen in diesem breiten Themengebiet gezielt zu bündeln.

Im systematischen Einbeziehen von nachhaltig denkenden und handelnden Unternehmen, Branchenverbänden und Fachpersonen in das Erarbeiten von Lösungsvorschlägen liegt der Mehrwert der swisscleantech Fokusgruppen. Die Arbeiten von anderen Akteuren sollen dadurch in keiner Weise dupliziert werden.

Definition Fokusgruppe

Eine Fokusgruppe besteht aus einer Co-Leitung und bis zu 50 Experten aus swisscleantech Mitgliederfirmen, Fachverbänden und der Wissenschaft. Selektiv werden auch Nicht-Mitgliederfirmen einbezogen. Die Teilnehmer tauschen sich mehrmals jährlich im Rahmen eines moderierten Workshops zu einem bestimmten Cleantech Thema aus. Die Erkenntnisse der Diskussionen werden gebündelt und in geeigneter Form an die Wirtschaft, Politik, Verwaltung, Gesellschaft und Medien weitergegeben.

Bei der Festlegung der inhaltlichen Schwerpunkte werden die Teilnehmer einbezogen. Vereinzelt werden Gastreferenten eingeladen. Nach jedem Workshop wird ein Protokoll verfasst und bei den Teilnehmern in die Vernehmlassung geschickt. Die Fokusgruppen unterliegen einer Vertraulichkeitsvereinbarung (es gelten die Chatham House Rules²).

Längerfristig sollen die jeweiligen Gruppen als relevanten Ansprechpartner zu ihrem Thema wahrgenommen werden.

¹ <http://www.swisscleantech.ch/energiestrategie>

² <http://www.chathamhouse.org/about-us/chathamhouseule>

Aufgaben und Ziele einer Fokusgruppe

Übergeordnetes Ziel der swisscleantech Fokusgruppen ist die Förderung einer Cleantech Wirtschaft in der Schweiz und damit einer nachhaltigen Entwicklung³. Eine Fokusgruppe nimmt für ihren Themenbereich folgende Aufgaben wahr:

- Generierung/Bündelung von Wissen und Inputs für laufende politische Geschäfte oder neue politische Rahmenbedingungen, die gemäss dem Konzept einer nachhaltigen Marktwirtschaft der Entwicklung von Cleantech förderlich sind
- Erarbeitung von Grundlagen und Lösungsvorschlägen zu einem bestimmten Thema
- Identifikation von relevanten Businesschancen und Kooperationsmöglichkeiten (Referenz-, Pilot- und Exportprojekte) durch Umsetzung von konkreten Projekten (primär Schweiz, für ausgesuchte Projekte auch im Ausland)
- Vorbereitung und Diskussion von innovativen Stossrichtungen, anstehenden Herausforderungen und Erkennung von Trends
- Erarbeitung von Grundlagen für weiterführende Studien
- Organisation/Präsenz von/an ausgewählten themenspezifischen Events
- Selektiv: Gewinnung von neuen swisscleantech Mitgliedern und strategischen Partnern

Nutzen der Fokusgruppen für die Teilnehmer

Für Fokusgruppen-Teilnehmer ist eine Teilnahme aus folgenden Gründen interessant:

- Inputs für politische Prozesse einbringen und erhalten von Informationen über aktuelle politische Geschäfte
- Vertraulicher Austausch mit Experten zu einem bestimmten Thema
- Zugang zu und Generierung von wertvollem, branchenübergreifendem Wissen
- Mitgestaltung bei der Erarbeitung von Konventionen in (neuen) Industrien und/oder Cleantech relevanten Wertschöpfungsprozessen
- Möglichkeit zur Weiterentwicklung eines strategisch wichtigen Themas für ihr Unternehmen
- Konkrete Projekte anstossen
- Einnehmen einer Pionierrolle und Expertenstatus ('thought leadership')



³ Cleantech wird dabei gemäss der Stiftung FFGS (www.ffgs.org) definiert: Cleantech umfasst branchenübergreifend alle Produkte Dienstleistungen und Prozesse bzw. Business Modelle und vorgelagerte Wertschöpfungsstufen, die einen entscheidenden Beitrag zu einer nachhaltigen Wirtschaft leisten. Dieser Beitrag besteht in einer gesteigerten Ressourceneffizienz, einem geringeren Bedarf an natürlicher Fläche, einem verringerten Ausstoss von Schadstoffen, der Verminderung sonstiger negativer Umwelteinflüsse, sowie förderlichen gesellschaftlichen Veränderungen.

Themenbereiche

Um das Thema Cleantech systematisch zu adressieren hat die Stiftung FFGS in Koordination mit swisscleantech das *Cleantech Framework* zur Klassifizierung von Cleantech Wirtschaftsaktivitäten entwickelt⁴. Die Themenbereiche der verschiedenen Fokusgruppen sind direkt einer oder mehreren Kategorien des Cleantech Frameworks zugeordnet (vgl. Anhang 1).

Im 2012 führt swisscleantech folgende 10 Fokusgruppen:

1. Mobilität & Logistik
2. Netze und kurzfristige Speicherung
3. Energie in der Industrie
4. Cleantech Finance
5. Carbon & Climate Finance
6. Landwirtschaft & Nahrungsmittel
7. Urban Mining & Recycling
8. Urban Planning & Bau
9. WKK/GUD und saisonale Lösungen
10. Erneuerbare Energien

Organisation

Teilnehmer

Die Teilnehmer einer Fokusgruppe werden durch swisscleantech und die Moderatoren ernannt. Voraussetzungen sind ein hoher Wissensstand im Thema und die Bereitschaft zur Mitarbeit. Es gibt folgende Teilnehmer-Kategorien:

- **swisscleantech Mitglieder:** kostenlose Teilnahme als Mitglieder-Dienstleistung von swisscleantech, auf Einladung
- **Experten:** kostenlose Teilnahme auf Einladung von swisscleantech
- **Nicht-Mitglieder (Firmen):** einmalige kostenlose Teilnahme an einem Workshop, danach weitere langfristige Teilnahme an einer Fokusgruppe durch einen Kostenbeitrag oder eine swisscleantech Mitgliedschaft.
- **Branchenverbände:** kostenlose Teilnahme bei einer Mitgliedschaft im Ausschuss des swisscleantech Verbandbeirates (beitragspflichtig)

Berechnung Kostenbeitrag für Nicht-Mitglieder (Firmen)

Der Kostenbeitrag beträgt 50% des im Falle einer Mitgliedschaft zu zahlenden Mitgliederjahresbeitrages. Er ermöglicht die Teilnahme einer Vertretung pro Firma an allen Workshops während eines Jahres (3-4 Treffen à 4h). Der Mitgliederbeitrag errechnet sich durch CHF 500 Grundgebühr plus 0.06% der AHV Lohnsumme, zuzüglich 8% MwSt. Bei Beitritt zu einer Fokusgruppe im laufenden Jahr wird der Beitrag entsprechend angepasst (monatliche Pro-Rata-Zahlung). Einen Mitgliederbeitrags-Rechner finden Sie auf unserer Homepage unter: <http://www.swisscleantech/mitgliedschaft>.

⁴ Die Kategorien des FFGS+ Frameworks sind mit den traditionellen NOGA-Industriekategorien kompatibel, wurden aber auf eine Cleantech Anwendung angepasst (siehe dazu <http://plus.ffgs.org>).

Termine

In der Regel finden pro Jahr vier halbtägige Workshops statt. Im Startjahr 2012 sind es je nach Gruppe drei oder zwei Treffen. Die Termine sind in der Agenda auf unserer Homepage eingetragen: <http://www.swisscleantech.ch/dienstleistungen/anlaesse/agenda/event/list/> und können mit dem Filter 'swisscleantech Fokusgruppen' angezeigt werden.

Moderatoren

Fokusgruppe	Leitung
Mobilität & Logistik	Simon Ryser (Schneider Electric) Moni Tschannen (Rundum mobil)
Netze und kurzfristige Speicherung	Willy Bischofberger (energiepool) Philipp Eisenring (Ampard)
Energie in der Industrie	Maurice Jutz (Effizienzagentur Schweiz) Rainer Züst (Züst Engineering AG)
Cleantech Finance	Katharina Serafimova (WWF Schweiz) Daniel Wiener (ecos)
Carbon and Climate Finance	Duscha Padruft (myclimate) Sven Braden (Klimastiftung Liechtenstein)
Landwirtschaft & Nahrungsmittel	Stefan Flückiger (Migros, tbc)
Urban Mining & Recycling	Patrik Geisselhardt (Swiss Recycling)
Urban Planning & Bau	Amstein+Walthert (Person in Abklärung) Ernst Basler + Partner (Person in Abklärung)
WKK/GUD und saisonale Lösungen	Michael Wieser (Eicher + Pauli AG) Max Ursin (KWO, ese mobility managemet)
Erneuerbare Energien	In Abklärung

Kontaktperson für Fragen und weitere Auskünfte:

Franziska Barmettler
 franziska.barmettler@swisscleantech.ch
 Tel Direkt: +41 58 450 1016
 Mob: +41 79 796 6155

Anhang 1

FFGS+ +1	Industry Classification	Fokusgruppen
01	Water & Waste, Agriculture & Resource Extraction, Collection, Disposal	Landwirtschaft & Nahrungsmittel
0101	agriculture	
0102	hunting, forestry & logging	
0103	fishing & aquaculture	
0104	mining & quarrying	
0105	water management	
0106	sewerage & waste management (incl. recycling)	Urban Mining & Recycling
0107	remediation activities & other waste management services	
02	Urban Planning & Construction	Urban Planning & Bau
0201	real estate (selling, buying, agents, etc.)	
0202	planning & urban planning	
0203	construction	
0204	civil engineering	
03	Mobility & Logistics	Mobilität & Logistik
0301	land transport	
0302	water transport	
0303	air transport	
0304	warehousing, transport support & other transport activities	
04	Energy Industries	
0401	production of energy from non-fossil resources (excl. nuclear)	Erneuerbare Energien
0402	production of energy from fossil resources	WKK/GUD und saisonale Lösungen
0403	production of energy from nuclear resources	
0404	storing, transmission & distribution of energy	Netze und kurzfristige Speicherung
0405	trade & management of energy	
05	Manufacturing	Energie in der Industrie
0501	manufacture of nutrition & wearing apparel	
0502	manufacture of textiles, chemicals, chemical products &	
0503	manufacture of refined petroleum; plastics, rubber &	
0504	manufacture of wood, minerals, metals & products made of	
0505	manufacture of mobility products incl. parts of vehicles	
0506	manufacture of electrical & electronic devices	
0507	manufacture of paper & paper products; printing & reproduction of recorded media	
0508	manufacture of machinery & equipment; manufacture of	
0509	other manufacturing	
06	Trade & Rental	
0601	sale & repair of motor vehicles & motorcycles	
0602	wholesale	
0603	retail	
0604	car & bike sharing, rental & leasing activities	
07	Information, Communication & Finance (incl Carbon	
0701	information & communications technology	
0702	financial & insurance activities	Cleantech Finance
0703	carbon emission trading & offset	Carbon & Climate Finance
08	Research, Administration & Supporting Activities	
0801	professional, scientific & technical supporting	
0802	administrative & other support service activities	
0803	public administration & defence; compulsory social security	
09	Education, Health, Social, Arts & the like	
0901	education	
0902	human health & social work activities	
0903	arts, entertainment & recreation	
10	Accommodation, Gastronomy & other Services	
1001	accommodation & gastronomy activities	
1002	other service activities, membership organisations	

Tabelle 2: Übersicht der 10 Fokusgruppen, jeweils den FFGS+ Kategorien zugeordnet